

Einladung zum öffentlichen Diskussionsabend

„Wie fördern wir Solarstrom am Zürichsee?“

zum Beispiel mit der Zürichsee-Solarstrom AG

Mittwoch 3.Juni um 19.30 Uhr in Erlenbach,
im Saal vom Hotel Erlenbacherhof, Seestrasse 83

60 Solarstromanlagen im Bezirk Meilen demonstrieren das grosse Interesse am umweltfreundlichen Solarstrom. Bei der CH-Netzgesellschaft Swissgrid sind 3300 Gesuchen hängig für die kostendeckende Einspeisegebühr. Fernziel ist eine Vervielfachung der Solarstromanlagen. Dies wird erreicht, wenn Solarstromanlagen kostendeckend gebaut und betrieben werden können.

Deshalb haben einige engagierte Fachleute nach zweijähriger Vorbereitungsarbeit die Zürichsee-Solarstrom AG gegründet. Für drei grosse Solarstromanlagen sind die Swissgrid-Bewilligungen eingetroffen. Jetzt werden Investoren gesucht, die sich gerne beteiligen wollen.

Informieren Sie sich aus erster Hand von:

Margret Meier-Hansemann, Forch-Küsnacht, südlich Forchdenkmal

Martin Ammann, Küsnacht, im Rebberg der Gebr. Welti

Beide Hauseigentümer erläutern je kurz ihren Weg zum eigenen Solarstromdach von der Idee über die Planung und Finanzierung bis zur Fertigstellung

David Stickelberger, Geschäftsleiter Swissolar, www.swissolar.ch
Solarenergie Schweiz, Technik, Verbreitung, politische Rahmenbedingungen

Thomas Nordmann, CEO TNC-Consulting AG, Erlenbach, www.tnc.ch
VR-Mitglied der Zürichsee-Solarstrom AG, Solarstrom als attraktive und nachhaltige Investition

Urs Berli, Gemeinderat von Erlenbach, Gesprächsleitung

Anschliessend an die Podiumsdiskussion wird ein **Aperitif** serviert.
Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit für mehr Solarstrom am Zürichsee.

Bettina Schweiger
FDP Bezirk Meilen

Nicole Lauener
CVP Bezirk Meilen

Max Klingler
Energie + Wasser Erlenbach AG

Thomas Nordmann
Zürichsee-Solarstrom AG